

Sorgene® Xtra

Sachgerechte Anwendung

Wirkungsweise

Sorgene Xtra ist ein modernes und hochwirksames Flächendesinfektionsmittel für die Desinfektion von Stallflächen im Bereich der Intensivtierhaltung, Kleintierhaltung, Tierheimen, Brütereien sowie für die Desinfektion von Matten, Durchschreibetischen, Verladebühnen, Viehhöfen, Transportfahrzeugen und Gerätschaften. Es enthält ein breites mikrobiologisches Wirkungsspektrum und beugt Tierseuchen und Infektionskrankheiten im Bereich der Intensivtierhaltung vor. Sorgene Xtra wirkt gegen unbehüllte und behüllte Viren, Pilze und Bakterien. Sorgene Xtra bekämpft wirksam die Erreger folgender Krankheiten: Aspergillose, Aujeszkysche Krankheit, Botulismus, Circovirus, Dysenterie, Gumboro, Hepatitis, IBR-IPV, Marek, Mastitis, Maul- und Klauenseuche, Newcastle-Disease, PIA, Rotlauf, Salmonellose, Schweinepest, Staupe, Teschen, Tollwut, Geflügelpest.

Wirkungsspektrum

Anwendungskonzentration:

Zur Herstellung z.B. einer 1 %-igen gebrauchsfertigen Lösung werden 100 ml Sorgene Xtra auf 10 l Wasser benötigt.

Gemäß der Daten der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (DVG) gelten folgende Daten:

Temp. °C	Einwirkzeit min	Bakterizidie				Levurozidie Fungizidie		Viruzidie	
		Spezielle Desinfektion	Vorbeugende Desinfektion	Mykobakterien (Tuberkulozidie)	Bakterielle Sporen (Sporizidie)	Hefepilze (Levurozidie)	Hefepilze und Schimmelpilze (Fungizidie)	Unbehüllte Viren (Viruzidie)	Behüllte Viren (begrenzte Viruzidie)
-10*	30		0,75						1
	60								0,75
	120								0,5
4	30	1,5	0,75					2,5	0,75
	60							2	0,5
	120	1						1	
10	30	1				1	0,75		0,5
	60	0,75		4				2,5	
	120							2	
20	30							0,75	0,25
	60								0,1
	120							0,5	

*Die Konzentrationen gelten gemäß DVG bei „0,4 Liter Gebrauchslösung pro m² Oberfläche“.

*Anwendung bei -10°C: Zumischung zu einer vorgelegten 25%igen Ethylenglycol-Wasser-Mischung

Anwendungsempfehlung/ -hinweise und Indikationen

Anwendungshinweise:

Vor jeder Stall-Neubelegung und bei jedem Umtrieb muss desinfiziert werden! Voraussetzung für eine erfolgreiche Desinfektion ist die gründliche Reinigung. Sorgene Xtra ist ein Desinfektionsmittelkonzentrat und wird durch die Verdünnung mit Wasser zur gebrauchsfertigen Lösung. Nach der vollständigen Trocknung der Stallflächen und Geräten wird die gebrauchsfertige Lösung mit Hilfe von Desinfektionsspritzen oder Hochdruckreinigern ausgebracht. Achten Sie auf die vollständige Benetzung aller Stallflächen und Geräten auch von denen, die schwer zugänglichen sind.

Abfallebeseitigung

Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.

Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen mit der Marke PAMIRA® sind mit separiertem Verschluss an den autorisierten Sammelstellen des Entsorgungssystems PAMIRA® abzugeben.

Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler, aus der regionalen Presse oder im Internet unter www.pamira.de.

Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Stadt- oder Kreisverwaltung.
PAMIRA® = Eingetragene Marke des IVA (Industrieverband Agrar, Frankfurt/M.)

Tritt Flüssigprodukt aus, wie folgt verfahren

1. Produktkontakt vermeiden – Dämpfe oder Stäube nicht einatmen!
2. Geeignete persönliche Schutzausrüstung (z.B. Schutzhandschuhe, Schutzstiefel, Schutzbrille) anlegen.
3. Produkt am Fortfließen hindern und nicht wegsülen. Sofort mit saugfähigem Material aufnehmen und in verschließbare Behälter füllen.
4. Verschmutzte Umgebung und Geräte mit feuchtem Lappen reinigen.
5. Reinigungsmittel und verunreinigte Packungen ebenfalls in verschließbare Behälter füllen.
6. Bei Produktkontakt und nach Ende der Arbeit gründlich waschen.
7. Dichte, aber vom Produkt verunreinigte Packungen aussortieren. Hersteller/Vertriebsfirma benachrichtigen und Weisungen einholen.
8. Abfälle in Absprache mit den örtlich zuständigen Stellen (z. B. Stadt- oder Kreisverwaltung) umgehend sicher entsorgen.

Lagerung

Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig, um maximalen Behandlungserfolg zu erzielen.

UFI: 5278-Y360-G00P-VJM3

Einstufung und Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufliche Benutzer erhältlich.

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch

und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H302 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302+H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut

und schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit

langfristiger Wirkung.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz /

Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige

Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell

vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder

Arzt anrufen.

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort

aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P501 Inhalt und Behälter der

Problemabfallsorgung zuführen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Helfer auf Selbstschutz achten.

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in

stabiler Seitenlage.

Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Einatmen: Ruhe, Frischluft, ärztliche Hilfe. Sofort

Corticosteroid-Dosieraerosol inhalieren. Bei

Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung

entfernen. Sofort mit viel Wasser gründlich

abwaschen, steriler Schutzverband, Hautarzt.

Nach Augenkontakt: Sofort und für mindestens

15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem

Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt. Sofortige

ärztliche Hilfe erforderlich.

Nach Verschlucken: Sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn

Verunfallter bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen einleiten.

Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder

Spezialbehandlung: Behandlung: Symptomatische

Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein

spezifisches Antidot bekannt.

Verfallsdatum: 2 Jahre ab Produktionsdatum

Charge und Verfallsdatum aus technischen

Gründen an anderer Stelle.

BASF Agricultural Solutions Deutschland

GmbH, Speyerer Straße 2, 67117 Limburgerhof,

Deutschland

Notfall: Tel: +49 (0)621 60 43333

Gefahr



81184367DE046



www.pestcontrol.basf.de

E-Mail: serviceland@basf.com • Telefon: 0621/60-76000 • Mo. – Fr.: 8:00 – 16:00 Uhr

® = Registrierte Marke der BASF